

# Musikwirtschaft im Vereinigten Königreich

Geschäftsanbahnung | 01.06.-05.06.2026



Das Vereinigte Königreich zählt zu den führenden Musiknationen der Welt mit seiner Hauptstadt London als zentralem Live-Zentrum internationaler Bühnen.

Vom **01.06.** bis zum **05.06.2026** führt **Hamburg Music**, im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWE), eine **Geschäftsanbahnungsreise** ins **Vereinigte Königreich** durch. Es handelt sich dabei um eine projektbezogene Fördermaßnahme im Rahmen des Markterschließungsprogramms für KMU. Zielgruppe sind vorwiegend kleine und mittlere deutsche Unternehmen.

## Zielmarkt und -branche

Das Vereinigte Königreich zählt zu den weltweit führenden Musiknationen und gehört nach den USA und Japan zu den drei größten Musikmärkten. Die Branche trägt erheblich zur Volkswirtschaft und Beschäftigung bei und zeichnet sich durch ein starkes Exportprofil, eine innovative Recorded-Music-Struktur sowie eine global präsente Live-Industrie aus. Jüngste Wirtschafts- und Trenddaten bestätigen die hohe Dynamik und internationale Orientierung des britischen Musikökosystems, das weiterhin als wichtiger Impulsgeber für Kooperationen, kreative

Entwicklungen und den weltweiten Austausch gilt. Besonders im Bereich Recorded Music bleibt das Vereinigte Königreich ein zentraler Knotenpunkt für internationale Zusammenarbeit und Streaming-Exporte. Gleichzeitig steht die Live-Szene vor strukturellen Herausforderungen: Vor allem kleinere Spielstätten geraten zunehmend unter wirtschaftlichen Druck. Trotz dieser Entwicklungen bleibt der britische Markt sowohl kulturell als auch wirtschaftlich ein attraktiver und relevanter Zielmarkt für deutsche Künstler\*innen und Unternehmen der Musikwirtschaft.

---

Durchführer/Partner

**HM** Hamburg Music  
Business e.V.

**SXSWL**  
LONDON

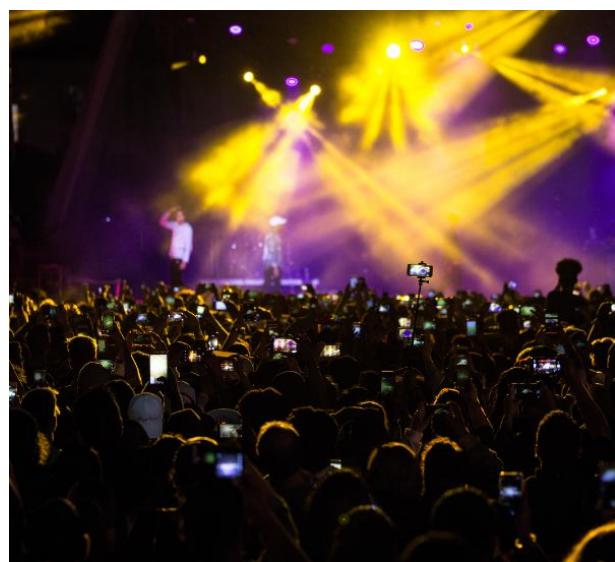
## Zielgruppe

Das Projekt richtet sich an deutsche Unternehmen insbesondere aus den musikwirtschaftlichen Bereichen Publishing, Recorded Music und Vertrieb, Live Entertainment, Artist Management sowie an Unternehmen der Veranstaltungswirtschaft. Besonders im Fokus stehen exportorientierte Unternehmen, welche ihre internationalen Geschäftsbeziehungen aufbauen oder ausweiten möchten - insbesondere auf dem britischen Markt.

Zielgruppe sind kleine und mittlere Unternehmen (KMU), Selbstständige der gewerblichen Wirtschaft sowie fachbezogene Freie Berufe und wirtschaftsnahe Dienstleistungsunternehmen mit Geschäftsbetrieb in Deutschland und entsprechendem Branchenschwerpunkt im Bereich Musik- und Veranstaltungswirtschaft. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs sowie nach Marktpotential berücksichtigt, wobei KMU Vorrang vor Großunternehmen haben.

## Chancen für deutsche Unternehmen

Für deutsche Musikunternehmen bestehen im Vereinigten Königreich vielfältige Zugangsmöglichkeiten entlang der gesamten musikwirtschaftlichen Wertschöpfungskette. Es fungiert als wichtiger Knotenpunkt für weltweite Musikveröffentlichungen, insbesondere durch die Präsenz großer Aggregations- und Distributionsunternehmen sowie Label-Service-Strukturen (z. B. The Orchard, AWAL, Believe, ADA). Die Struktur des britischen Marktes – geprägt durch hohe Professionalisierung, klare Branchengliederung und internationale Anschlussfähigkeit – bietet sowohl etablierten als auch kleineren Unternehmen relevante Koopera-



Die SXSW London brachte 2025 über 20.000 Kreative, Unternehmen und Entscheidungstragende aus den Bereichen Musik, Film, Technologie und Kultur zusammen, um Innovation zu fördern, internationale Kooperationen zu stärken und neue Märkte zu erschließen.

tionspotenziale. Insgesamt erfordert der Eintritt in den britischen Musikmarkt ein Zusammenspiel aus strategischen Partnerschaften, lokaler Präsenz durch den Einstieg in den Live-Markt und die Teilnahme an Fachkonferenzen und Showcases sowie gezielte Daten- und Streamingpartnerschaften zur Sichtbarkeitssteigerung. Aufgrund der hohen Wettbewerbsintensität und der Fragmentierung des Marktes ist die Zusammenarbeit mit etablierten britischen Partner\*innen – insbesondere in den Bereichen Distribution, Publishing und Live – ein entscheidender Erfolgsfaktor für deutsche Unternehmen.

## Vorteile einer Teilnahme

- Individuell organisierte B2B-Gespräche mit Führungskräften britischer Unternehmen
- Neue Geschäftsmöglichkeiten in London, dem Musikzentrum des Vereinigten Königreichs
- Networking mit potenziellen Geschäfts- und Vertriebskontakten und Entscheidungstragenden des Sektors
- Präsentation Ihrer Firma und Ihrer Produkte vor einem ausgewählten Fachpublikum
- Teilnahme am Branchenfestival SXSW London als idealer Ort für internationale Kooperationen
- Fachkompetenter Support während des Projektes durch Hamburg Music, SXSW London, Bad Rituals Ltd.

## Vorläufiges Programm

| Tag                              | Programmpunkt   |
|----------------------------------|---|
| Montag,<br><b>01.06.2026</b>     | Briefing / Unternehmensbesuche / Eröffnungsfeier SXSW London 2026 |
| Dienstag,<br><b>02.06.2026</b>   | Präsentationsveranstaltung / Networking / Matchmaking Dinner      |
| Mittwoch,<br><b>03.06.2026</b>   | B2B Gespräche / Reception / Konzerte SXSW London                  |
| Donnerstag,<br><b>04.06.2026</b> | Speed Dating / Panels SXSW London / B2B Gespräche                 |
| Freitag,<br><b>05.06.2026</b>    | Panels SXSW London / Individuelle Treffen vor Ort / Abschluss     |

## Kosten und Teilnahmebedingungen

Das Projekt ist Bestandteil des Markterschließungsprogramms für KMU und unterliegt den De-Minimis-Regelungen. Der Eigenanteil der Unternehmen für die Teilnahme am Projekt beträgt in Abhängigkeit von der Größe des Unternehmens:

- 250 Euro (Netto) für Unternehmen mit weniger als 2 Mio. Euro Jahresumsatz und weniger als 10 Beschäftigten
- 850 Euro (Netto) für Unternehmen mit weniger als 150 Mio. Euro Jahresumsatz und weniger als 750 Beschäftigten
- 1500 Euro (Netto) für Unternehmen ab 150 Mio. Euro Jahresumsatz oder ab 750 Beschäftigten

Inbegriffen sind u. a. Programmgestaltung, Kontaktvermittlung, Begleitung der Termine, Reise- und Delegationsberatung sowie die Kosten für den Transport zu Gemeinschaftsterminen in London. Darüber hinaus tragen die Teilnehmenden ihre individuellen Reise-, Unterbringungs- und Verpflegungskosten selbst. Hotelreservierungen werden vom Durchführer vor Ort getätig. Für alle Teilnehmenden werden die individuellen Beratungsleistungen in Anwendung der De-Minimis-Verordnung der EU bescheinigt. Teilnehmen können maximal 12 Unternehmen/Personen. Eine Übersicht zu weiteren Projekten des Markterschließungsprogramms für KMU kann unter [www.gtai.de/mep](http://www.gtai.de/mep) abgerufen werden.

## Durchführer/Partner



Hamburg Music Business e.V. Hamburg Music ist Deutschlands erster regionaler Musikwirtschaftsverbund und einer der größten Europas mit rund 150 Mitgliedsunternehmen. Seit 2004 stärkt der Verband den Musikstandort Hamburg durch internationalen Austausch und Exportförderung und schafft Voraussetzungen für erfolgreiches Wirtschaften.



Das Branchenfestival SXSW London vernetzt Kreative, Unternehmen und Entscheider\*innen aus Musik, Film, Tech und Kultur, fördert Innovation und internationale Kooperation und eröffnet Zugänge zu neuen Märkten.

Bad Rituals Ltd. entwickelt seit 2017 Strategien, Programme und Branchenformate für internationale Musikakteur\*innen.

## Anmeldung und Kontakt

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Alle erforderlichen Anmeldeunterlagen finden Sie unter folgendem Link: [www.musikwirtschaft.org/uk](http://www.musikwirtschaft.org/uk)

\* Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung mit dem Absenden der Daten noch nicht abgeschlossen ist. Nach Erhalt Ihrer Anmeldung werden wir Sie kontaktieren.

**Hamburg Music Business e.V.**

Beatrix Dalsass

(t): +49 40 468 98 58 58

(e): [beatrix.dalsass@musikwirtschaft.org](mailto:beatrix.dalsass@musikwirtschaft.org)

**Anmeldeschluss ist der 16.02.2026**

Das Markterschließungsprogramm für kleine und mittlere Unternehmen ist ein Förderprogramm des:



Bundesministerium  
für Wirtschaft  
und Energie



MITTELSTAND  
**GLOBAL**  
MARKTERSCHLIESSUNGSPROGRAMM FÜR KMU

Das Markterschließungsprogramm wird im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie umgesetzt von:



**GERMANY**  
TRADE & INVEST